



Geopfad Kaisberg



- Geostop
- Bahnhof
- Geopfad Kaisberg (Teiletappe der GeoRoute Ruhr)
- Standort
- Parkplatz
- GeoRoute Ruhr

Geostops am Kaisberg

- (1) Kaisberg schlägt Falten
- (2) Boden bildet
- (3) Gestapelte Flüsse & Urzeit-Bäume
- (4) Im Kern der Mulde
- (5) Hart wie Stein
- (6) Schutz im Stein
- (7) Kraftwerk im Wandel der Zeit
- (8) Jede Menge Wasser
- (9) Anschnitt der Hochzeitstorte

Gehzeit:
ca. 2,5 h

Weglänge: 5,5 km (90 Höhenmeter)

Hinweis:

Der Geopfad verläuft entlang gut ausgebauter und ausgeschilderter Wanderwege. Die Wege sollten jedoch nur mit festem Schuhwerk begangen werden.

Geopfad Kaisberg

Erleben Sie auf einem Rundgang um den Kaisberg faszinierende Sehenswürdigkeiten: Landschaftsblicke und Kulturdenkmäler, typische Gesteine aus der Region, Pflanzenfossilien sowie Erdgeschichte(n) stehen auf dem Programm.

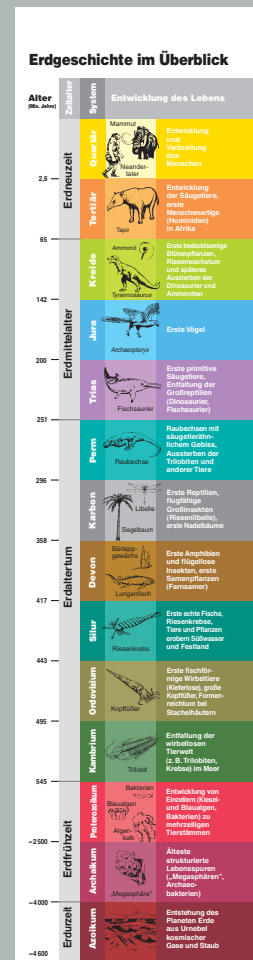
Der Geopfad Kaisberg zeigt all das, was am besten in der Natur selbst zu erleben ist. Entlang des Wegs zum Freiherr-vom-Stein-Turm wird klar, warum der „Kaisberg Falten schlägt“, wieso der „Boden bildet“ und welche Pflanzen und Tiere hier das Gebiet vor über 300 Millionen Jahren besiedelten. Am Haltepunkt „Im Kern der Mulde“ ist das älteste im Ruhrgebiet vorkommende und abbauwürdige Kohleflöz Sengsbank zum Greifen nah. Am Top des Kaisbergs genießt man einen Rundblick auf das Ruhrtal. Der Ort lädt zu einer kleinen Rast ein.

An der Nordseite des Kaisbergs stößt man auf Rätsels Lösung und erfährt, weshalb Steine uns schützen können. Wie hier aus Kohle Strom gewonnen wurde und wer die Region mit „sauberm Strom“ versorgt, präsentiert der Standort „Kraftwerk im Wandel der Zeit“. Wie wichtig Wasser für uns alle ist, warum

der Harkortsee aufgestaut wurde und welche Dimensionen Gesteinsfalten erreichen können zeigen die Haltepunkte 7 bis 9 am Westufer des Stausees.

Der Geopfad Kaisberg ist eine Teilstrecke der GeoRoute Ruhr – durch das Tal des Schwarzen Goldes. Sie führt zwischen Schwerte und Mülheim durch die Talau und über die angrenzenden Ruhrhöhen und verbindet zahlreiche interessante und spannende Themenwege zu einer durchgängigen Route quer durch den GeoPark Ruhrgebiet. Neben geologischen und bergbaugeschichtlichen Highlights führt die Route entlang vieler kulturhistorischer Sehenswürdigkeiten.

- Stören Sie bitte nicht die Stille des Waldes!
- Vermeiden Sie bitte jede Art von Müll!
- Die Benutzung des Geopfades erfolgt auf eigene Gefahr!
- Gehen Sie bitte von hier aus Richtung Harkortsee und folgen Sie der Wegmarkierung „Geopfad Kaisberg“!



www.geopark-ruhrgebiet.de